

Kundschäfts-Blatt.

Mit höher Statthal- (Samstag den 1sten October.) terep-Bewilligung.

Von diesem Kundschäfts-Blatt erscheint wöchentlich jeden Samstag, in deutscher und ungarischer Sprache, eine Nummer, zum Mindesten aus einem halben Bogen bestehend, worauf Pränumerationen fortwährend stattfinden; die schon ausgegebenen Blätter werden nachträglich mitgetheilt. Vierteljähriger Preis in Doco 1 fl. 30 kr. W. W. Außerdem kommen für Zusendungen in die Wohnungen, dem Träger für jedes Blatt zu zahlen, für Mit-Brad 1 kr., für Neu-Brad hingegen 2 kr. W. W.; mit portofreier Verladung im Inlande 2 fl. 30 kr. W. W. — Laut vorgangener Ankündigung sind die Einschaltungs-Gebühren bloß für die deutsche Sprache berechnet gewesen, und zwar für Bekanntmachungen, welche 6 Druckzeilen nicht übersteigen, 50 kr.; für mehr enthaltende, von jeder Spaltenzeile 5 kr. W. W. Nachdem jedoch diese Blätter auch in der Nationalsprache erscheinen, so findet nur insoweit eine Abänderung Statt, daß für die mehr enthaltende Anzahl von 6 Zeilen, für jede Spaltenzeile, berechnet nach kleinen Lettern, mit 1 kr. Conv.-Münz mehr zu berichtigen kommt.

Magazin-Kerzen.

4, 6 und 8ter Tafel, wie auch 6er Wagen-Kerzen superfeiner Qualität, — welche in Frankreich und in den Niederlanden unter den Namen: „Bougies de l'Etoile“ als das eleganteste und beliebteste Beleuchtungsmittel allgemein in Gebrauch sind, und nicht allein Wachs, sondern jede bisher bekannte Art Kerzen an Güte und Schönheit übertreffen — sind im Verschleiß bei Paul Steiniger, Lebzeltermeister in der Herrngasse Nr. 402 das Bünd à 54 Kreuzer Conventions-Münze zu haben.

Licitations-Ankündigung.

Von Seite des Grundbuch-Amtes der kbnigl. Freistadt Brad wird kund gemacht: daß das in der Vorstadt Pernyáva sich befindliche, und dem Czernye Juon angehörige Haus unter Nr. 751 den 12. October und 12. November: nicht minder das in der Vorstadt Sarkad liegende Johann Faininger'sche Haus unter Nr. 374 den 13. Oct., und den 13. Nov. d. J. jedesmal

Nachmittag 3 Uhr an Ort und Stelle licitando verkauft werden wird.

Karl Steegmüller

bürgerlicher Decken- und Madrasenmacher-Meister, beehret sich hiemit, Einem hohen Adel, und geehrten Publikum anzuzeigen, daß er mit Bewilligung eines kbnigl. Magistrats der kbnigl. Freistadt Brad eine Decken- und Madrasen-Niederlage errichtet hat, und allhier von feinsten bis zur geringsten Gattung die größte Auswahl vorhanden ist. — Auch übernimmt er alle Art derlei Arbeiten zum übermachen, und bürgt für Rechtheit seiner Waaren, nebst bei für gute und schnelle Bedienung, um möglichst billige Preise; Hinsicht dessen er sich eines gnädigen Zuspruchs empfiehlt.

Die Niederlage befindet sich in der Rathhausgasse im Zimmermeister Feth'schen Hause Nr. 280, unter dem Schilde:

„Zur Krainquerein.“

Haus Verkauf oder zu verpachten.

In der innern Stadt: Aelster-Gasse, ist das Haus unter Nr. 477, aus zwei separirten Wohnungen, und zwar: 6 Zimmern, 2 Küchen, 2 Speis-Kammern, und Keller auf 150 Eimer, dann Holz-Schoppen-geräumigen Hof, Garten, und einen mit gutem Wasser versehenen Brunnen bestehend zu verkaufen, oder zu verpachten; ferner

Weingarten-Verkauf.

Ein im Mönchsberg Promontorio (Schlossberg) liegender 3 Joch jährlicher Weingarten sammt Presshaus, nebst einem Zimmer und Küche, dann nöthigen Keese-Geschirre versehen, ist aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere ist in der Herrengasse unter Haus Nr. 407 beim Eigenthümer zu erfragen.

Ein ganzes Haus zu vermietthen.

Dasselbe befindet sich in einer gangbaren Gasse, ist Feuerfest, und mit trockener Einfahrt versehen; bestehet aus zwei Wohnungen insgesammt von 5 Zimmern, 1 Saal, 1 Speisekammer, 2 Küchen, großen Weinkeller in drei Abtheilungen, Schüttboden auf 1000 Kübel, 3 Holz- und 1 Wagenschoppen, Stallung auf 6 Pferde, Heuboden, geräumigen Hof, und darin befindlichen Brunnen mit 2 Eimer, endlich einen 1 Joch hltigen eingezäunten Obst- u. Wein- und Küchengarten. Nähere Auskunft ertheilt das Kundschafts-Amt.

Einkehr-Wirthshaus zu verpachten.

Im üblichen Arader Comitathaus liegend, durch welchen die Post- und Landstrasse von Arad nach Sula, Großwardein und Debresin führet — ist ein, auf 6 Joch herrschaftlichen Grund neugebautes Einkehr-Wirthshaus auf 3 Jahre zu verpachten. Solches bestehet aus einem großen Saal, 6 Zimmer, Küche, Kammer, 1500 Eimer fassenden Keller, und darin be-

findlichen Gewölb, Schüttboden auf 1200 Kübel, Stallungen auf 26 Pferde, und Unterkunft für 20 Wagen, Heuboden, guten Brunnen, der Hof gut eingezäunt. Nebst dem besitzt es Salz-Verschleiß, Fleischauschrottungs- und Gewölbs-Berechtigkeit.

Hausverkauf, oder zum Einkehr-Wirthshaus zu verpachten.

In Arad in der Hauptstrasse, neben dem Comitathause sich befindliche Stock hohe Haus — bestehend aus 32 Zimmer, nöthigen Kammern und Küchen, Stallung auf 36 Pferde, Schoppen auf 24 Wagen, dann geräumigen Hof und großen Garten — ist zu verkaufen; oder zu einem Einkehr-Wirthshause, gegen billige Bedingnisse zu verpachten. Ueber beide letztere Gegenstände ertheilt das Kundschafts-Amt nähere Auskunft.

K u n d m a c h u n g.

Das ehemalige Andreas Dollinger'sche, nunmehr an die Georg Neumann'schen Erben anheim gefallene, in der hiesigen Freistadt Arad, Kreuzgasse unter Nr. 462 gelegene, aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Stallung und Schoppen bestehende Haus, ist stündlich in Zins zu geben. Pachtlustige belieben sich bei Herrn Assessor Johann v. Glac-dekhalb anzufagen.

Aufzunehmen gesuchte Kapitalien

1500 bis 2000 Gulden Convent.-Münze wünscht ein solider Gewerbsmann auf sein, im Reichbilde der königl. Freistadt Arad beßendes Schuldenfreies, und gerichtlich auf 11,199 fl. 14 kr. W. W. geschätztes Haus, gegen übliche Interessen aufzunehmen; ferner werden 1000 Gulden Convent.-Münze auf hinlängliche Hypothek, gegen übliche Interessen auf ein oder zwei Jahre aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt das Kundschafts-Amt.

Plandforte

und um möglichst billige Preise zu haben, bei Johann Reidenbach, Instrumentenmacher im Sautner'schen Hause Nr. 305, nächst dem Gasthause zum weißen Kreuz.

In Kost und Wohnung

werden einige junge Studierende aufgenommen, durch nahe zur Schule Wohnende. Auskunft ist zu erhalten im Adschts. Amt.

Gezogene Nummern.

Zu Temeswar den 11. October 1839;
46, 38, 84, 77, 73.

die nächsten Ziehungen sind den 25ten October und 6ten November 1839.

Wasserstand der Marosch.

Am 11ten October Früh 8 Uhr: 0' 3" 0'''.

Sept.	Namen und Charakter der Verstorbenen	Religion	Alter	Krankheit	Wohn- und Sterbeort
29	Theresia Mangol, Maurers L.	Kath.	4 J.	Scharlach	Vorstadt Pernyaba.
	Kathar Dotischal, dito	—	1 —	Abzehrung	
	Anna Miller, Fleischers L.	—	1 —	Rheumatismus	
30	Stephan Diensch, Taglbn. S.	ref.	2 —	Scharlach	Vorst. Schega.
	Flora Kovats, Hauptm. L.	Kath.	12 —	Hautwassersucht	Vorst. Gaj.
	Maria Hodosch, Tagl. L.	gen.u.	1 —	Scharlach	Marosch Ufer.
	Lazar Stankowiz, Holz. S.	—	17 M	Skrofeln	Pfauengasse.
	Antonia Arkosch, Fiskals S.	—	24 J.	Lungensucht	3 Rappengasse.
	Georg Kobas, Sold. S.	Kath.	5 M	Scharlach	Vorstadt Pernyaba.
1	Maria Nemethy, Eschismm. L.	—	1 J.	Skrofeln	Vorst. Pernyaba.
	Katharina Miklosch, Zimmerm. L.	gen.u.	3 J.	Scharlach	
2	Marie Bartha, Gärtners L.	Kath.	3 —	Skrofeln	Vorst. Schegie.
	Michael Silwasch, Wirths L.	ref.	3 —	Brechfieber	Fischergasse.
	Karl Sigethy, Kutibers S.	—	2 M	Wurmfieber	
3	Franz Hoff, Zimmermanns S.	Kath.	2 J.	Abweichen	Vorstadt Pernyaba.
4	Helena Schilowan, Taglbnlerin	gen.u.	30 J.	Wahnsinn	
	Josepha Risch, Bedientens L.	ref.	3 —	Riesel	
5	Elisabeth Mayer, Müllers S.	Kath.	33 —	Kindesbeth	Marosch Ufer
	Mauline Tol, Wagners L.	—	2 —	Abzehrung	Pestherstrasse.

Durchschnittspreise der Früchten am Wochenmarkte zu Urad 11ten October 1839.

Namenlich	Ein Preßburger Weizen in W. W.					
	bester		mittlerer		geringer	
	S a a s e u n g					
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Weizen	4	15	4	7½	4	—
Halbstucht	3	45	3	22½	3	7½
Korn	3	12	3	7½	3	—
Berke	1	54	1	50	1	48
Hafer	2	—	1	54	1	50
Kufuruk	2	42	2	24	2	20
1 Centner Heu, gebundenes	3 fl. 30 fr.		1 Bund Stroh à 12 Pfund 14 fr.			

Berichtigung; Die im vorigen Blatt angeführte Schweinsfett kostet nicht das Pfund, sondern die Halbe 36 fr. W. W.

Bei
Gebrüder Bettelheim,
 Buchhändler in Urad ist neu angekommen:

Rathgeber
 für die
ungarischen Schafzüchter.
 von
J. G. Elsner.
 Preis in Umschlag 1 fl. 30 fr. Conventions-Drüm.

Bei
Joseph Schmidt
 kais. k. privil. Buchdrucker und Buchhändler ist neu zu haben: der
vaterländische Pilger
 und
Pfennig-Kalender
 für das Jahr 1840.